

Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 1 / 15

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Spengler 390**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Dichtungsmittel

#### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firma** Ramsauer GmbH & Co KG  
Alte Bundesstraße 147  
5350 Strobl / Wolfgangsee / ÖSTERREICH  
Telefon +43 (0)6135 8205 0  
Fax +43 (0)6135 8205-250  
Homepage [www.ramsauer.eu](http://www.ramsauer.eu)  
E-Mail [office@ramsauer.eu](mailto:office@ramsauer.eu)

#### Auskunftgebender Bereich

**Technische Auskunft** [office@ramsauer.eu](mailto:office@ramsauer.eu)  
**Sicherheitsdatenblatt** [sdb@chemiebuero.de](mailto:sdb@chemiebuero.de) (Kein Versand von Sicherheitsdatenblättern)  
Sicherheitsdatenblätter sind beim Lieferanten erhältlich.

### 1.4 Notrufnummer

**Beratungsstelle** +43 (0) 1 406 43 43 (24h)  
**Firma** +43 (0)6135 8205 0

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Flam. Liq. 3: H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
STOT SE 3: H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

#### Gefahrenpiktogramme



#### Signalwort

ACHTUNG

#### Enthält:

n-Butylacetat

#### Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

#### Besondere Kennzeichnung

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

#### Umweltgefahren

Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

#### Andere Gefahren

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 2 / 15

### 3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

| Gehalt [%] | Bestandteil   |
|------------|---|
| 25 - <50   | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (enthält < 3% DMSO-Extrakt)<br>CAS: 64742-54-7, EINECS/ELINCS: 265-157-1, EU-INDEX: 649-467-00-8, Reg-No.: 01-2119484627-25-XXXX<br>GHS/CLP: Asp. Tox. 1: H304 |
| 20 - <30   | n-Butylacetat<br>CAS: 123-86-4, EINECS/ELINCS: 204-658-1, EU-INDEX: 607-025-00-1, Reg-No.: 01-2119485493-29-XXXX<br>GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 - STOT SE 3: H336 - EUH066  |
| -          | Siliziumdioxid<br>CAS: 7631-86-9, EINECS/ELINCS: 231-545-4<br>Nanoform Partikelgröße [nm]: d10: 7 - 15, d50: 2 - 30, d90: 10 - 35   |

#### Bestandteilekommentar

Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Nach Verschlucken

Ärztlicher Behandlung zuführen.  
Kein Erbrechen einleiten.  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerz  
Übelkeit, Erbrechen.  
Schläfrigkeit  
Schwindel

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).  
Wassersprühstrahl.  
Schaum.  
Löschpulver.

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden:  
Kohlenmonoxid (CO).  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 3 / 15

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.  
Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung) verwenden.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.  
Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.  
Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
Verwendete Apparate/Geräte müssen den Normen zur Handhabung und Lagerung brennbarer Produkte entsprechen.  
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.  
Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
Eindringen in den Boden sicher verhindern.  
Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern.  
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.  
Vor Erwärmung/Überhitzung und Sonneneinstrahlung schützen.  
Nicht bei Temperaturen über 50 °C aufbewahren.  
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse (TRGS 510)

VO über brennbare Flüssigkeiten  
(VbF)

LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten

Gruppe A / Gefahrenklasse III

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 4 / 15

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte DE (TRGS 900)

|  |
|--|
| Bestandteil  |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (enthält < 3% DMSO-Extrakt) |
| CAS: 64742-54-7, EINECS/ELINCS: 265-157-1, EU-INDEX: 649-467-00-8, Reg-No.: 01-2119484627-25-XXXX  |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 5 mg/m <sup>3</sup> , Mineralölnebel  |
| n-Butylacetat  |
| CAS: 123-86-4, EINECS/ELINCS: 204-658-1, EU-INDEX: 607-025-00-1, Reg-No.: 01-2119485493-29-XXXX    |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 62 ppm, 300 mg/m <sup>3</sup> , Y, AGS, EU                                  |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(I)  |
| Siliziumdioxid   |
| CAS: 7631-86-9, EINECS/ELINCS: 231-545-4   |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 1 mg/m <sup>3</sup> , E, AGS, 2, Y  |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 8 (II)  |

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (AT)

|  |
|--|
| Bestandteil  |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (enthält < 3% DMSO-Extrakt) |
| CAS: 64742-54-7, EINECS/ELINCS: 265-157-1, EU-INDEX: 649-467-00-8, Reg-No.: 01-2119484627-25-XXXX  |
| Tagesmittelwert: 5 mg/m <sup>3</sup> , Mineralölnebel  |
| n-Butylacetat  |
| CAS: 123-86-4, EINECS/ELINCS: 204-658-1, EU-INDEX: 607-025-00-1, Reg-No.: 01-2119485493-29-XXXX    |
| Tagesmittelwert: 100 ppm, 480 mg/m <sup>3</sup>  |
| Kurzzeitwert: 100 ppm, 480 mg/m <sup>3</sup> , Mow   |
| Siliziumdioxid   |
| CAS: 7631-86-9, EINECS/ELINCS: 231-545-4   |
| Tagesmittelwert: 4 mg/m <sup>3</sup> , E   |

#### Arbeitsplatzgrenzwerte EU (2004/37/EG)

|   |
|---|
| Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte  |
| n-Butylacetat   |
| CAS: 123-86-4, EINECS/ELINCS: 204-658-1, EU-INDEX: 607-025-00-1, Reg-No.: 01-2119485493-29-XXXX |
| 8 Stunden: 50 ppm, 241 mg/m <sup>3</sup>  |
| Kurzzeit (15 Minuten): 150 ppm, 723 mg/m <sup>3</sup>   |

#### DNEL

|  |
|--|
| Bestandteil  |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4   |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 300 mg/m <sup>3</sup>    |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 300 mg/m <sup>3</sup>         |
| Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 600 mg/m <sup>3</sup>    |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 11 mg/kg bw/day             |
| Industrie, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte, 11 mg/kg bw/day             |
| Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 600 mg/m <sup>3</sup>         |
| Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 300 mg/m <sup>3</sup>       |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 35,7 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 300 mg/m <sup>3</sup>  |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 35,7 mg/m <sup>3</sup>      |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 6 mg/kg bw/day            |
| Verbraucher, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte, 6 mg/kg bw/day            |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 2 mg/kg bw/day              |
| Verbraucher, oral, Kurzzeit - systemische Effekte, 2 mg/kg bw/day              |

Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 5 / 15

|   |
|---|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (enthält < 3% DMSO-Extrakt), CAS: 64742-54-7 |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 2.73 mg/m <sup>3</sup>  |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 5.58 mg/m <sup>3</sup>   |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 970 µg/kg bw/day   |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 1.19 mg/m <sup>3</sup>   |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 740 µg/kg bw/day   |

**PNEC**

|   |
|---|
| Bestandteil   |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4  |
| Süßwasser, 0,18 mg/L (AF= 100)  |
| Meerwasser, 0,018 mg/L (AF= 1000)   |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 35,6 mg/L (AF= 10)  |
| Sediment (Süßwasser), 0,981 mg/kg/ dw   |
| Sediment (Meerwasser), 0,098 mg/kg/ dw  |
| Boden (landwirtschaftlich), 0,09 mg/kg/ dw  |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (enthält < 3% DMSO-Extrakt), CAS: 64742-54-7 |
| Orale Aufnahme (Lebensmittel), 9,33 mg/kg   |

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen** Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

|  |  |
|--|--|
| <b>Augenschutz</b>                                     | Schutzbrille. (EN 166:2001)  |
| <b>Handschutz</b>                                      | Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.<br>0,7 mm; Butylkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).<br>0,7 mm; Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).   |
| <b>Körperschutz</b>                                    | Leichte Schutzkleidung.  |
| <b>Sonstige Schutzmaßnahmen</b>                        | Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.<br>Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.<br>Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. |
| <b>Atemschutz</b>                                      | Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung:<br>Geeigneten Atemschutz tragen.<br>Kurzzeitig Filtergerät, Filter A. (DIN EN 14387)   |
| <b>Thermische Gefahren</b>                             | nicht bestimmt   |
| <b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b> | Zum Schutz der Umwelt geeignete Schutzmaßnahmen anwenden, um Emissionen zu begrenzen oder zu verhindern.   |

Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 6 / 15

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |                                |
|--|--------------------------------|
| Aggregatzustand                                    | Pastös                         |
| Form   | Pastös                         |
| Farbe  | verschieden                    |
| Geruch   | charakteristisch               |
| Geruchsschwelle                                    | nicht bestimmt                 |
| pH-Wert  | nicht bestimmt                 |
| pH-Wert [1%]                                       | nicht bestimmt                 |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich [°C]  | nicht bestimmt                 |
| Flammpunkt [°C]                                    | 23 - 60                        |
| Entzündbarkeit                                     | nicht bestimmt                 |
| Untere Explosionsgrenze                            | 1,2 Vol.-%                     |
| Obere Explosionsgrenze                             | 7,5 Vol.-%                     |
| Oxidierende Eigenschaften                          | nein                           |
| Dampfdruck [kPa]                                   | nicht bestimmt                 |
| Dichte [g/cm <sup>3</sup> ]                        | 0,93 (20 °C / 68,0 °F)         |
| Relative Dichte                                    | nicht bestimmt                 |
| Schüttdichte [kg/m <sup>3</sup> ]                  | nicht anwendbar                |
| Löslichkeit in Wasser                              | nicht mischbar                 |
| Löslichkeit andere Lösungsmittel                   | Keine Informationen verfügbar. |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) | nicht bestimmt                 |
| Kinematische Viskosität                            | 15000 mPas (20°C)              |
| Relative Dampfdichte                               | nicht bestimmt                 |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]                     | nicht bestimmt                 |
| Zündtemperatur [°C]                                | nicht bestimmt                 |
| Zersetzungstemperatur [°C]                         | nicht bestimmt                 |
| Partikeleigenschaften                              | Keine Informationen verfügbar. |

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter Normalbedingungen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.

Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

Siehe ABSCHNITT 7.2.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Entzündliche Gase/Dämpfe.

Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 8 / 15

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität

|   |
|---|
| Produkt   |
| oral, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.                           |
| Bestandteil   |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4  |
| LD50, oral, Ratte, 10760 mg/kg (OECD 423)   |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (enthält < 3% DMSO-Extrakt), CAS: 64742-54-7 |
| LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg bw  |

#### Akute dermale Toxizität

|   |
|---|
| Produkt   |
| dermal, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.                         |
| Bestandteil   |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4  |
| LD50, dermal, Kaninchen, >14112 mg/kg (OECD 402)  |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (enthält < 3% DMSO-Extrakt), CAS: 64742-54-7 |
| LD50, dermal, Kaninchen, > 5000 mg/kg bw  |

#### Akute inhalative Toxizität

|   |
|---|
| Produkt   |
| inhalativ, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.                      |
| Bestandteil   |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4  |
| LC50, inhalativ, Ratte, 23,4 mg/l (4h) (OECD 403)   |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (enthält < 3% DMSO-Extrakt), CAS: 64742-54-7 |
| LC50, inhalativ, Ratte, 2.18 - 5.53 mg/L air, 4h  |

#### Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

|  |
|--|
| Bestandteil                              |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4             |
| Auge, Kaninchen, OECD 405, nicht reizend |

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

|  |
|--|
| Bestandteil                                |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4               |
| dermal, Kaninchen, OECD 404, nicht reizend |

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

|   |
|---|
| Bestandteil   |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4                                    |
| dermal, Meerschweinchen, Studie in vivo, nicht sensibilisierend |

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt. Berechnungsmethode

|             |
|-------------|
| Bestandteil |
|-------------|



Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 9 / 15

n-Butylacetat, CAS: 123-86-4

Keine Informationen verfügbar.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil

n-Butylacetat, CAS: 123-86-4

NOAEL, oral, Ratte, 196 mg/kg bw/day, Studie in vivo, negativ

NOAEC, inhalativ, Ratte, 2400 mg/m<sup>3</sup>, Studie in vivo, negativ

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (enthält < 3% DMSO-Extrakt), CAS: 64742-54-7

NOAEL, dermal, Ratte, 30 - 2000 mg/kg bw/day

NOAEL, dermal, Kaninchen, 1000 mg/kg bw/day

NOAEC, inhalativ, Ratte, 980 mg/m<sup>3</sup> air

LOAEL, oral, Ratte, 125 mg/kg bw/day

**Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil

n-Butylacetat, CAS: 123-86-4

Ames-test, negativ

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**- Fruchtbarkeit**

Bestandteil

n-Butylacetat, CAS: 123-86-4

NOAEC, inhalativ, Ratte, 9640 mg/m<sup>3</sup>, OECD 416, negativ

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (enthält < 3% DMSO-Extrakt), CAS: 64742-54-7

NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg bw/d (Effect on fertility), keine schädliche Wirkung beobachtet

**- Entwicklung**

Bestandteil

n-Butylacetat, CAS: 123-86-4

LOAEC, inhalativ (Dampf), Ratte, 7230 mg/m<sup>3</sup>, OECD 414, schädliche Wirkung beobachtet

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
v > 20,5 mm<sup>2</sup>/s (40 °C)

**Allgemeine Bemerkungen** Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften** Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**11.2.2 Sonstige Angaben** Keine

Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 10 / 15

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

|   |
|---|
| Bestandteil   |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4  |
| LC50, (96h), Pimephales promelas, 18 mg/l (OECD 203)  |
| EC50, (48h), Daphnia magna, 44 mg/l   |
| EC50, (72h), Desmodesmus subspicatus, 647,7 mg/l  |
| IC50, Bakterien, 356 mg/l (40 h)  |
| NOEC, Desmodesmus subspicatus, 200 mg/l   |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (enthält < 3% DMSO-Extrakt), CAS: 64742-54-7 |
| EC50, (48h), > 10000 mg/l (Gammarus pulex), OECD 202  |
| EC50, (72h), Algen, > 100 mg/l  |
| NOEC, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, ≥ 100 mg/l, OECD 201  |
| NOEC, (21d), Daphnia magna, 10 mg/l, OECD 211   |
| LL50, (96h), Fisch, > 100 mg/l, OECD 203  |
| Siliziumdioxid, CAS: 7631-86-9  |
| LC50, (96h), Brachidanio rerio, > 10 000 mg/l (OECD 203)  |
| EC50, (24h), Daphnia magna, > 1000 mg/l (OECD 202)  |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten nicht bestimmt

Verhalten in Kläranlagen nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit nicht bestimmt

|   |
|---|
| Bestandteil   |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (enthält < 3% DMSO-Extrakt), CAS: 64742-54-7 |
| (28d), 31 %, OECD 301 F, Biologisch nicht leicht abbaubar.  |

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

nicht bestimmt

### 12.4 Mobilität im Boden

nicht anwendbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 11 / 15

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

##### Produkt

Als gefährlichen Abfall entsorgen.  
Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.

##### AVV-Nr. (empfohlen)

080409\* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

##### Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.  
Volle/teilentleerte Gebinde sind unter Beachtung der behördlichen Vorschriften als Sonderabfall zu entsorgen.

##### AVV-Nr. (empfohlen)

150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

##### ÖNORM S2100

55905

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Landtransport nach ADR/RID 1133

Binnenschifffahrt (ADN) 1133

Seeschifftransport nach IMDG 1133

Lufttransport nach IATA 1133

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID Klebstoffe (Unterliegt nicht den Vorschriften des ADR laut 2.2.3.1.5 bis max. 450 l)

- Klassifizierungscode F1

- Gefahrzettel



- ADR 1.1.3.6 (8.6)

Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 3 (D/E)

Binnenschifffahrt (ADN)

Klebstoffe (Unterliegt nicht den Vorschriften des ADR laut 2.2.3.1.5 bis max. 450 l)

- Klassifizierungscode F1

- Gefahrzettel



Seeschifftransport nach IMDG

Adhesives (No dangerous goods, according IMDG 2.3.2.5 to max. 30 l (see 5.4.1.5.10))

- EMS F-E, S-D

- Gefahrzettel



- IMDG LQ

5 l

Lufttransport nach IATA

Adhesives

- Gefahrzettel



Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 12 / 15

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID 3

Binnenschifffahrt (ADN) 3

Seeschiffstransport nach IMDG 3

Lufttransport nach IATA 3

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID III

Binnenschifffahrt (ADN) III

Seeschiffstransport nach IMDG III

Lufttransport nach IATA III

#### 14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID nein

Binnenschifffahrt (ADN) nein

Seeschiffstransport nach IMDG nein

Lufttransport nach IATA nein

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht bestimmt

Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 13 / 15

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|   |   |
|---|---|
| <b>EU-VORSCHRIFTEN</b>                  | 2008/98/EG (2000/532/EG ); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014; (EU) 2019/1148; (EU) 2019/1021, (EU) 2023/707   |
| - Bestandteilekommentar                 | SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.  |
| - Anhang XIV (REACH)                    | Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XIV, VO (EG) 1907/2006 (REACH).  |
| - Anhang XVII (REACH)                   | Das Produkt enthält Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) mit folgenden Beschränkungen: 40, 75<br>Das Produkt unterliegt gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) keinen Beschränkungen.   |
| <b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>           | ADR (2025); IMDG-Code (2025, 42. Amdt.); IATA-DGR (2025)  |
| <b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b>     | Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2021; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.   |
| <b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (AT):</b>     | Abfallwirtschaftsgesetz (BGBl 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBl 178/2000); ÖNORM S2100; Lagerverordnung;   |
| - VO über brennbare Flüssigkeiten (VbF) | Gruppe A / Gefahrenklasse III   |
| - Wassergefährdungsklasse               | 1, gem. AwSV vom 18.04.2017   |
| - Störfallverordnung                    | ja  |
| - Klassifizierung nach TA-Luft          | 5.2.5 Organische Stoffe.  |
| - Lagerklasse (TRGS 510)                | LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten  |
| - Beschäftigungsbeschränkungen          | Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  |
| - VOC (2010/75/EG)                      | ca. 24 %  |
| - Sonstige Vorschriften                 | DGUV Information 213-072: Lösemittel (Merkblatt M 017 der Reihe "Gefahrstoffe")<br>UVV: Verarbeiten von Klebstoffen (VBG 81).<br>TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.<br>TRGS 400: Gefährdungsbeurteilung<br>TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern |

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

H336 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 14 / 15

## 16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
ATE = acute toxicity estimate  
BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
CAS = Chemical Abstracts Service  
CLP = Classification, Labelling and Packaging  
DMEL = Derived Minimum Effect Level  
DNEL = Derived No Effect Level  
EC50 = Median effective concentration  
ECB = European Chemicals Bureau  
EEC = European Economic Community  
EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
EL50 = Median effective loading  
ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
EmS = Emergency Schedules  
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
IATA = International Air Transport Association  
IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
IC50 = Inhibition concentration, 50%  
IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung  
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
IVIS = In vitro irritation score  
LC50 = Lethal concentration, 50%  
LD50 = Median lethal dose  
LC0 = lethal concentration, 0%  
LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level  
LGK = Lagerklasse  
LL50 = Median lethal loading  
LQ = Limited Quantities  
MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
NOAEL = No Observed Adverse Effect Level  
NOEC = No Observed Effect Concentration  
PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance  
PNEC = Predicted No-Effect Concentration  
REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
STP = Sewage Treatment Plant  
TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft  
TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average  
TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit  
TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
VOC = Volatile Organic Compounds  
vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
AwSV = Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
E = einatembare Fraktion  
A = alveolengängige Fraktion  
H = hautresorptiv  
X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B  
Y = ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatz-grenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  
Z = ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden  
AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe  
DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG  
EU = Europäische Union

## 16.3 Sonstige Angaben

### Einstufungsverfahren

Flam. Liq. 3: H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. (auf der Basis von Prüfdaten)  
STOT SE 3: H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
(Berechnungsmethode)

### Geänderte Positionen

11.2, 12.6

**Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch  
Verordnung (EU) 2020/878 (DE-AT)**

**Spengler 390**

**Ramsauer GmbH & Co KG  
5350 Strobl / Wolfgangsee**

Druckdatum 27.02.2025, Überarbeitet am 27.02.2025

Version 5.0. Ersetzt Version: 4.0

Seite 15 / 15

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe  
[www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de). Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail [info@chemiebuero.de](mailto:info@chemiebuero.de)

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter [www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de)